

9. Heirassa-Festival

Über 10 000 Gäste und Freunde der Ländlermusik besuchten während dreier Tage das Heirassa-Festival in Weggis.

Von Ernst A. Meyner

Der Weggiser Musiker und Komponist Alois Schilliger (1924–2004) wäre stolz über diesen traditionellen Festanlass, der den Namen seiner Ländlerkapelle Heirassa trägt und vom 7. bis 9. Juni 2013 durchgeführt wurde.

Das Angebot an Musik war riesig. Insgesamt gab es 36 Konzerte mit 320 Volksmusikern zu geniessen. Auch Radio SRF1 war anwesend und sendete am Samstag bei strahlendem Sommerwetter während zwei Stunden live vom Pavillon am schönen Vierwaldstättersee die Sendung «Potz Musig» mit den Akkordeonduos Wachter-Rutz und Hählen-Perreten, den Kapellen René Jakober und Gebrüder Rothenberger sowie den Engadiner Ländlerfründa, der Streichmusik Neff und der Formation Hans-Frei-Projekt.

Auch der heute 85-jährige Mitbegründer der Kapelle Heirassa Walter Grob sass unter den Gästen. Erste

Spieler in der Kapelle Heirassa waren damals Kaspar Muther (Klarinette), Walter Grob (Akkordeon), Alois Schilliger (Klavier) und Kari Keiser (Bass).

Das alljährliche Heirassa-Festival in Weggis erinnert an den bekannten Ländlermusiker Alois Schilliger, der am 24. Dezember 1924 in Weggis am Vierwaldstättersee geboren wurde und 2004 auch hier starb. Das 10. Heirassa-Festival 2014 in Weggis LU soll vom 19. bis 22. Juni stattfinden.



Beste Bedingungen für das Heirassa-Festival.



Radiosendung mit der Kapelle René Jakober.



Appenzeller Musik mit der Streichmusik Neff.



Engadiner Ländlerfründa spielten in Weggis.